

# Mättig-Grundschule ist komplett saniert

Das 100 Jahre alte Gebäude an der Mättigstraße wurde für 1,7 Millionen Euro überholt. Die Arbeiten dauerten ein Jahr.

Von Heiko Engel

ENGEL.HEIKO@DD-V.DE

Die Mättig-Grundschule strahlt in frischen, hellen Farben, der morbide Charme ist Vergangenheit. Nach gut einem Jahr sind die Sanierungsarbeiten innen und außen abgeschlossen. Wie geplant beginnt nach den Ferien wieder der Unterrichtsbetrieb. Jungen und Mädchen proben in der renovierten Aula bereits für die Abschlussfeier zum Schuljahresende. Sie lernten während der Arbeiten in anderen Bautzener Schulen. „Es gibt keine Verzögerungen“, sagte Astrid Mickisch vom städtischen Bauamt beim Besichtigungstermin mit dem Bauausschuss des Stadtrates. Die Kommunalpolitiker schauten sich Anfang der Woche in dem Gebäude um und staunten: Alle Klassenzimmer wurden rundneuert und erhielten neue Möbel. Für den Grundschulhort steht eine moderne Küche zur Verfügung, ein Raum erhielt eine Kuschelecke mit Ruhebereich. In allen Klassenzimmer sind jetzt Computeranschlüsse vorhanden, ein Raum erhielt 16 Computer-Arbeitsplätze für den Unterricht. Im gesamten Gebäude gibt es keine Türschwellen mehr, und im Treppenhaus wurden neue Fliesen verlegt. „Der Belag stammte



Gerlinde Plotrowski (vorn) und Angelika Frisse vom Landschaftsbüro Buder bepflanzen Freiflächen hinter der Mättig-Grundschule in Bautzen. Letzte Arbeiten laufen derzeit auch in der renovierten Aula (oben re.). Fertig sind die Horträume (unten re.). Ein Jahr dauerte die Sanierung des gesamten Gebäudes. Fotos: SZ/Ilve Soelke, Carmen Schenmann

von 1908 und war ausgetreten“, sagte Astrid Mickisch. Komplett erneuert ist auch die Elektroanlage, insgesamt 7,6 Kilometer Kabel wurden verlegt. Die Aula – der schönste Raum im Gebäude – bekam ihre ursprüngliche Gestaltung zurück.

Das Parkett glänzt frisch versiegelt, und die Farbgebung erinnert an die Eröffnung der Schule vor 100 Jahren. Keine leichte Aufgabe für die Handwerker. Denn seit 1908 war die Aula mehrfach gestrichen worden. Deshalb wurden an einer



Stelle mehrere Schichten abgekratzt, um herauszufinden, wie der ursprüngliche Farbton aussah. Die Stadträte waren von der Aula besonders angetan und ärgerten sich über die mannshohen Schränke, die hineingestellt wurden. „Die

Hortserzieherinnen bewahren darin Schlafmatten für die Kinder auf“, erklärte Astrid Mickisch. Der Ausschuss war sich mit Baubürgermeister Peter Hesse (CDU) einig: „Die Schränke passen nicht in den Saal.“ Jetzt soll nach einer anderen Lösung gesucht werden.

Bauleute haben vor allem noch auf dem Außengelände zu tun. Der Schulgarten wird in den kommenden Tagen soweit vorbereitet, dass die Kinder ihn bepflanzen können. Der Spielplatz mit dem Klettergerüst ist fertig. Statt ein neues zu kaufen wurde das alte aufgearbeitet. „Das war wesentlich preiswerter“, sagte Astrid Mickisch. Das Gras für die Spiel- und Tobewiese muss erst noch wachsen. Am Gebäude wurde auch eine zwei Meter hohe Kletterwand angebracht. An speziellen Griffen können Kinder üben, sich wie beim Bergsteigen zu bewegen. Die Stadträte sind mit der Mättig-Schule zufrieden. „Fast alle Bautzener Schulen sind jetzt saniert“, stellten sie fest.

## Langwieriges Vorhaben

- Seit 1996 wird die Schule Schritt für Schritt saniert. Treppenhaus und Toiletten 1996/97, das Innere der Turnhalle 1997, Kellergeschoss und Speisesaal 2005/2006.
- Die Kosten für die laufenden Arbeiten betragen 1,7 Millionen Euro, davon 733 000 Euro Fördermittel des Freistaates. Die Sanierung der Mättig-Schule ist damit abgeschlossen.